

## Unser Team



Dr. E. Meinel-Ferry

Das Palliativ-Team besteht aus speziell ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Berufsgruppen, welche eng zusammenarbeiten: Ärzte, Pflegekräfte, Physiotherapeuten und Sozialarbeiterinnen. Bei Bedarf sind auch Seelsorger für die Patienten da, in enger Zusammenarbeit mit der Brückenpflege des Ortenau Klinikums.

### Funktionsoberärztin

**Dr. (Universität Strasbourg) Elke Meinel-Ferry**  
Fachärztin für Anästhesiologie, Schmerztherapie,  
Fachärztin für Innere Medizin und Palliativmedizin



Dr. G. von Plehn

### Funktionsoberarzt Dr. Georg von Plehn

Facharzt für Innere Medizin und Palliativmedizin,  
Notfallmedizin, Homöopathie



M. Nohe

### Marina Nohe

Sozialarbeiterin, Ethikberaterin

### Irmgard Huber-Busam

Sozialarbeiterin



I. Huber-Busam

### Andreas Menzel

Stationsleitung M1



A. Menzel

## Ihr Weg zu uns



**Sekretariat Innere Medizin, Chefarzt Dr. Stefan Hambrecht,  
Koordination über Zentrale Aufnahme und Sekretariat  
Innere Ambulanz**

Telefon 07851 873-411 (Zentrale Aufnahme)

Telefon 07851 873-151 (Innere Ambulanz)

**Informationen über die Palliativzimmer über Station M1**

Telefon 07851 873-163

Fax 07851 873-239

E-Mail [innere@kel.ortenau-klinikum.de](mailto:innere@kel.ortenau-klinikum.de)

## ORTENAU KLINIKUM Kehl



Kanzmattstraße 2

77694 Kehl

Telefon 07851 873-0

Fax 07851 873-212

Internet [www.ortenau-klinikum.de](http://www.ortenau-klinikum.de)

E-Mail [info@kel.ortenau-klinikum.de](mailto:info@kel.ortenau-klinikum.de)

[www.ortenau-klinikum.de](http://www.ortenau-klinikum.de)



## Palliativzimmer

„Nicht dem Leben mehr Zeit geben,  
sondern der Zeit mehr Leben“  
(Cisely Saunders)

# Palliative Medizin und Pflege

„Palliativ“ heißt „lindern“ und geht aus dem lateinischen Wort „Pallium“ hervor, das einen mantelartigen Überwurf bezeichnet. In der Palliativmedizin möchten wir die Menschen, die an einer fortgeschrittenen unheilbaren Erkrankung leiden und eine begrenzte Lebenserwartung haben, schützend und lindernd begleiten.

## Unsere Palliativzimmer

Drei speziell eingerichtete Palliativzimmer sollen den Patienten helfen, wieder Lebensfreude auch für die letzte Zeit zu finden und Mut geben, diese mit Leben und Sinn zu füllen. Sie sind freundlich und wohnlich eingerichtet. Die Zimmer wurden ausgestattet mit einem Ruhesessel, Musikanlage, Duftlampen und eigenem Bad. Die Zimmer verfügen über einen eigenen Balkon. Angehörige können, falls gewünscht, auch gerne aktiv an der Betreuung der Patienten teilnehmen.

### Die Palliativzimmer sind für Patienten gedacht, die:

- an einer fortgeschrittenen Erkrankung leiden und eine begrenzte Lebenserwartung haben
- unter belastenden Symptomen leiden, wie z.B. Schmerzen oder Übelkeit
- ein größeres Maß an pflegerischer Hilfe und Unterstützung brauchen
- Unterstützung bei psychosozialen oder spirituellen Problemen benötigen
- die den palliativen Charakter der Erkrankung angenommen haben oder ihn noch annehmen müssen und mit einer Behandlung auf der Palliativstation und dem zeitlichen Rahmen des Aufenthaltes einverstanden sind

## Unsere Ziele

Je nach Krankheitsphase eine Stabilisierung und Erhaltung der körperlichen, psychischen aber auch häuslichen Situation zu unterstützen, die Lebensqualität in der fortgeschrittenen Phase nach Möglichkeit zu verbessern oder den Patienten im Sterben zu begleiten.

### Unsere Ziele möchten wir erreichen durch:

- individuelle und kreative symptomorientierte Therapie und Pflege
- Berücksichtigung physischer, sozialer und spiritueller Aspekte
- Einbeziehung und Unterstützung von Angehörigen
- einen offenen Umgang mit Sterben und Tod

## Einweisung

Die Einweisung in die Palliativzimmer erfolgt durch die niedergelassenen Ärzte, durch andere Krankenhäuser oder die Stationen des Hauses. Ein erster Kontakt kann auch durch die Patienten selbst oder durch deren Angehörigen hergestellt werden.

## Kosten

Die erweiterten Kosten der Behandlung werden wie andere Krankenhausbehandlungen von den Krankenkassen übernommen.

## Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?

Gerne möchten wir unser Personal weiter ausbilden sowie weitere Palliativzimmer einrichten und in geeigneter Weise ausstatten.

Sie wollen unsere Arbeit unterstützen? Spenden sind uns gerne willkommen.

### Spendenkonto – Stichwort „Palliativzimmer“

IBAN: DE39 6645 1862 0000 0190 19

BIC: SOLADES1KEL

Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Spendenquittungen erhalten Sie auf Nachfrage über das Sekretariat der Verwaltung.



**ORTENAU  
KLINIKUM**

Kehl